

## PRESSEMITTEILUNG



### Katholische Elternschaft Deutschlands zu PISA-Studie: „Lob für Mittelfeldplatz ist unangebracht“

**Bonn/Warendorf (7.12.2016) ked.** Die deutschen Schüler belegen bei der internationalen Vergleichsstudie der OECD zur Schulbildung den 15. von 72 Plätzen. „Sich für diesen Mittelfeldplatz zu loben, ist unangebracht“, sagt die Bundesvorsitzende der Katholischen Elternschaft Deutschlands (KED), Marie-Theres Kastner. Zwar bliebe die Platzierung im Vergleich zu 2006 im Wesentlichen stabil, jedoch lägen die Ergebnisse der deutschen Schüler in den Bereichen Naturwissenschaften, Lesekompetenz und Mathematik nur knapp über dem Durchschnitt aller getesteten Schüler von Singapur (Platz 1) bis zur Dominikanischen Republik (letzter Platz). Die Schulstrukturreformen der vergangenen Jahre seien zwar gute Investitionen „was wir aber mehr als das ewige Herumschrauben an den Strukturen brauchen, sind Maßnahmen zur Verbesserung des Unterrichts. Das wären Investitionen in die Lehrkräfte wie z.B. Supervision, Schulasistenten und etliches mehr. Wir brauchen schlicht pädagogisch bestens ausgebildete Lehrerinnen und Lehrer“, sagt Kastner.

Kinder bräuchten Zeit zum Lernen und gemeinsame Zeit mit den Eltern. Ein Armutszeugnis sei es, dass die Unterschiede zwischen den Bundesländern so groß seien. „Das bedeutet, dass der Wohnort zum Nachteil werden kann. So etwas dürfen wir uns nicht erlauben“, sagte Kastner.

„Die starken Leistungsunterschiede je nach sozialer Herkunft der Kinder sind nach wie vor Beweis dafür, dass wir von Bildungsgerechtigkeit noch weit entfernt sind“, sagte die Bundesvorsitzende.

Die PISA-Studie steht hier zum Download als PDF bereit:  
[https://www.wbv.de/download/shop/download/0/\\_/0/0/listview/file/-direct%406004573w/area/openaccess.html](https://www.wbv.de/download/shop/download/0/_/0/0/listview/file/-direct%406004573w/area/openaccess.html)

Für Interviews steht Ihnen die Vorsitzende der Katholischen Elternschaft Deutschland zur Verfügung. Kontakt: [info@katholische-elternschaft.de](mailto:info@katholische-elternschaft.de) Telefon: 02 28 / 65 00 52

Katholische Elternschaft  
Deutschlands (KED) e.V.  
Am Hofgarten 12  
53113 Bonn

TEL.. 02 28 - 65 00 52  
FAX 02 28 - 69 62 17

[www.katholische-elternschaft.de](http://www.katholische-elternschaft.de)  
[info@katholische-elternschaft.de](mailto:info@katholische-elternschaft.de)

Pax-Bank eG Köln  
BLZ 370 601 93  
Konto-Nr. 26 897 017